

# Kein Sound trotz Ausgabegerät

**Beitrag von „spotter“ vom 2. Mai 2021, 21:06**

Hi,

ich habe plötzlich keine Soundausgabe über das Mainboard mehr und weiß nicht wo ich bei der Fehlersuche ansetzen soll da eigentlich alles korrekt steht und auch in der Systemkoffiguration angezeigt wird.

Sprich "Interne Lautsprecher" war bisher immer der Köpfrörerausgang am Mainboard und das wird auch immernoch angezeigt, nur kommt kein Sound raus.

Die digitalen Ausgänge über HDMI und DisplayPort auf den beiden Monitoren funktionieren auch noch einwandfrei, nur der Analoge nicht.

Den Analogen Sound habe ich per AppleALC.kext und dem bootArg "alcid=30" realisiert, die LayoutID wurde speziell für mein Mainboard von MacPeet erstellt und hat bisher perfekt gepasst.

Kurz gesagt, angezeigt wird noch alles richtig (siehe Screenshots) aber es kommt kein Ton mehr raus....

---

**Beitrag von „anonymous\_writer“ vom 3. Mai 2021, 07:44**

Mach mal ein NVRAM Reset oder (besser) wenn du OpenCore nutzt ResetSystem. Findest du unter Tools und musst das gegebenenfalls wenn es fehlt erst in das OpenCore Bootmenü einbauen.

---

**Beitrag von „spotter“ vom 3. Mai 2021, 11:47**

Das hat es wirklich gebracht, unfassbar, was auch immer da geklemmt hat.

Die Lösung war übrigens zu simpel um selbst drauf zu kommen... 🤔

---

### Beitrag von „MacPeet“ vom 3. Mai 2021, 16:21

[anonymous\\_writer](#)

Du hast ja sofort den Nagel auf dem Kopf getroffen, daher interessiert mich mal, wie dies kommt und was der NVRAM-Reset dann bewirkt.

Mir ist sowas noch nie passiert, nach Update jeglicher Art (OC, Kext's, macOS), dass plötzlich Geräte gezeigt werden, aber kein Ton mehr kommt.

[spotter](#)

Hattest Du irgendwas am System geändert, oder kam diese Wirkung von ganz allein urplötzlich.

---

### Beitrag von „anonymous\_writer“ vom 3. Mai 2021, 16:42

Hallo [MacPeet](#) ,

ich kenne das Problem auch von Laptops. Das Zenbook hatte exakt das gleiche Problem wenn Windows mal gestartet wurde.

Leider habe ich nicht gefunden welchen Parameter da Windows ändert. Testen kann ich es leider auch nicht weiter da außer meinem MSI Desktop alle Hacks inzwischen reine OSX Maschinen sind. Der MSI-Desktop hat dieses Problem nicht.

PS: OpenCore ResetSystem sollte auch funktionieren und greift nicht so tief ins System wie

NVRAM-Reset.

---

### **Beitrag von „MacPeet“ vom 3. Mai 2021, 17:09**

Danke für die Info. Also setzt Windows etwas. Wäre ja mal interessant, wenn dies passiert, man in Windows war und unter macOS dann keinen Ton mehr hat, dass man dort mal im Terminal mit `nvrnm -p` oder `nvrnm -xp` schaut, was dort so alles steht, bevor man die Lösung von Dir mit dem Nvrnm-Reset macht, ansonsten behält man das Problem ja dauerhaft, wenn man aus Windows kommt.

---

### **Beitrag von „anonymous\_writer“ vom 3. Mai 2021, 18:55**

Leider habe ich vor kurzem Windows auf dem Zenbook gelöscht aus Mangel an nutzen.

Vielleicht hat [spotter](#) Windows drauf und nach einem Neustart nach Windows erneut keinen Ton. Dann könnte er das machen.

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 3. Mai 2021, 19:31**

Die jeweilige Variable könnte man dann in OpenCores „config.plist“ aufnehmen unter Delete.

---

### **Beitrag von „spotter“ vom 4. Mai 2021, 21:16**

So, jede menge neu Erkenntnisse und cool zu sehen wieviel anklang das Thema findet, daher gebe ich mir Mühe mein bestes zu der Lösung Beizutragen:

Zuerst: [MacPeet](#) Ich habe zuvor, das Update von OC 0.6.4 auf 0.6.8 sowie ein macOS Update

von 11.0 auf 11.3 vollzogen, vorher war diese Problematik nicht vorhanden, ob jetzt aber OpenCore oder das macOS Update der Auslöser war kann ich nicht mehr nachvollziehen.

Alle weiteren Überlegungen hier im Thema gehen schon genau in die richtige Richtung, ich versuche jetzt mal Stichwortartig meine Erkenntnisse zu teilen und bin gerne für etwaiges Testen und Fehlersuche bereit, der Fehler lässt sich auf meinem System reproduzieren.

Ja, [anonymous writer](#), ich habe eine Dualboot mit Windows 10, und ja, der Fehler wird durch den Boot von Windows 10 ausgelöst.

Es tritt dann auf wenn ich Windows 10 starte und dann reboote in macOS, sprich unter Windows 10 auf neu starten klicke und dann macOS boote.

Fahre ich das System komplett runter und schalte ihn dann ein, ist alles wieder gut und der Sound ist da, ein NVRAM reset ist gar nicht nötig.

Sprich:

Systemstart direkt in OS X = Alles in Ordnung

Neustart von OS X nach OS X = auch alles in Ordnung

Systemstart unter Windows und anschließend neustart zu OS X = Fehler ist vorhanden, kein Sound

Systemstart unter Windows, System runterfahren (also Rechner aus) und anschließend direkt in OS X starten = alles in Ordnung

Sollte so nachvollziehbar sein 🐞

---

## Beitrag von „anonymous\_writer“ vom 4. Mai 2021, 22:48

Hallo [spotter](#) ,

bei mir half Abschalten auch nicht. Eventuell verlierst du die NVRam Variablen beim Abschalten.

Kannst du gerne mal testen wenn du möchtest. Im Terminal das hier eingeben.

Code

1. `sudo nvram myvar=test`

Danach den Rechner neu starten. Mit folgendem Befehl sollte nach einem Neustart die Variable angezeigt werden.

Code

1. `nvram -p | grep -i myvar`

Wenn du jetzt denn Rechner anschaltest geht bei dir wahrscheinlich diese Variable verloren.

---

### **Beitrag von „spotter“ vom 5. Mai 2021, 16:20**

Die NVRam Variablen bleiben auch nach dem abschalten erhalten:

Code

1. Last login: Wed May 5 16:14:29 on console
2. `xxx@MacPro ~ % nvram -p | grep -i myvar`
3. `myvar test`
4. `xxx@MacPro ~ %`

Hätte mich auch gewundert wenn nicht, da er sich auch die Auswahl des Startvolumens immer korrekt merkt, das wäre ja sonst nach dem Ausschalten auch weg, oder?

---

### **Beitrag von „MacPeet“ vom 5. Mai 2021, 17:57**

[spotter](#)

und genau nach dieser Beschreibung von Dir...:

Systemstart unter Windows und anschließend neustart zu OS X = Fehler ist vorhanden, kein Sound

...wäre ja mal interessant, was dann im Terminal unter macOS gesagt wird mit `nvrnm -p` oder `nvrnm -xp`

und dies auch machen mit:

Systemstart unter Windows, System runterfahren (also Rechner aus) und anschließend direkt in OS X starten = alles in Ordnung

...dann beide Ausgaben nvrnm vergleichen!

---

### **Beitrag von „spotter“ vom 5. Mai 2021, 20:01**

So, habe mal beide Szenarien angehängen, jeweils mit `nvrnm -p` und `nvrnm -xp` als Datei gespeichert, ich sehe unterschiede bei

`SystemAudioVolume`, weiß diese aber nicht zu deuten...

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 5. Mai 2021, 20:22**

Ist "Fastboot" im BIOS deaktiviert?

---

## Beitrag von „spotter“ vom 6. Mai 2021, 18:24

Ja, Fastboot ist immer deaktiviert

---

## Beitrag von „MacPeet“ vom 15. Mai 2021, 09:00

Ja, die Werte bei SystemAudioVolume und SystemAudioVolumeDB sind unterschiedlich, wenn Du aus Windows kommst.

Scheinbar kommt macOS damit nicht klar.

Hast Du mal versucht beide Werte (SystemAudioVolume und SystemAudioVolumeDB) in OC/nvram/delete einzutragen, so dass diese Werte gelöscht werden, wenn Du macOS bootest, bzw. aus Windows kommst?

---

## Beitrag von „JoPe16!“ vom 8. Juni 2021, 11:07

Ich habe auch das Problem das der Sound weg ist nach dem ich Windows gestartet habe. Weder Nvram Reset noch Commandcode.kext hat geholfen. Ich bin jetzt auch mit meinem Latein am Ende. Vielleicht erbarmt sich ja jemand mir zu helfen. 😊

Ich habe vorher auch schon ein paar mal zwischen den Systemen hin und her gewechselt, ohne Probleme. Nach dem Update auf OC 0.65 trat das Problem zuerst auf. Über meine AirPods funktioniert der Sound.

Das Audioausgabegerät ist ein LED Cinema Display. Alles wird auch erkannt und hat bis vor kurzem tadellos funktioniert.

[config.plist](#)